

Die neue BMW R 1300 GS Adventure.

Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept.	
(Kurzfassung).	2
2. Antrieb.	11
3. Fahrwerk.	20
4. Elektrik und Elektronik.	27
5. Design, Stauraumkonzept und Modellvarianten.	33
6. Ausstattungsprogramm.	39
7. Motorleistung und Drehmoment.	42
8. Technische Daten.	43

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



P90554816

„Der Auftritt der neuen BMW R 1300 GS Adventure wird für Aufsehen sorgen. Nicht nur optisch unterscheidet sich die ganz große GS deutlich von ihrer fast schon zierlich anmutenden Schwester. Noch nie wurden Sitzkomfort, Ergonomie sowie Wind- und Wetterschutz so stimmig mit präzisiertem Fahrverhalten, außerordentlichem Federungskomfort und hoher Laufkultur kombiniert. Die neue BMW R 1300 GS Adventure hat sich zum Ziel gesetzt, das Maß der Dinge bei den großen Adventure-Motorrädern neu zu definieren.“

Christof Lischka, Leiter Entwicklung BMW Motorrad

Die neue BMW R 1300 GS Adventure: Der Fels in der Brandung, wenn es ums Thema Motorrad-Abenteuer und Fernreisen geht. Nahezu vollständige Neukonstruktion mit rundum gesteigerter Adventure-Kompetenz.

Die Sahara bei sengender Hitze durchqueren, den Himalaya erklimmen oder die Regenwälder des Amazonas erkunden – für solche Fernreisen mit Motorrad, Sozius und viel Gepäck steht die große BMW GS Adventure mit Boxermotor seit mehr als zwei Jahrzehnten synonym und liegt souverän an der Spitze des Wettbewerbsumfelds. Damit dies auch zukünftig so bleibt und Motorradabenteurer auf noch mehr Adventure-Kompetenz vertrauen können, hat BMW Motorrad bei der neuen R 1300 GS Adventure gegenüber dem Vorgängermodell auf eine nahezu vollständige Neukonstruktion in den Bereichen Motor, Fahrwerk, Karosserie, Design und Stauraumkonzept gesetzt, welche die Eckpfeiler der BMW GS Adventure auf ein neues Level hebt.

Herzstück der neuen R 1300 GS Adventure ist einmal mehr der legendäre Zweizylinder-Boxermotor. Die Neukonstruktion, wie sie bereits mit der R 1300 GS eingeführt wurde, baut dank eines unter dem Motor liegenden Getriebes und einer neuen Anordnung des Nockenwellenantriebs sehr viel kompakter als beim Vorgängermodell. Aus exakt 1 300 cm³ schöpft er 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹. Damit ist er der mit Abstand leistungstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor.

Im Zentrum des neuen Fahrwerks liegt der Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 GS Adventure nun ein Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen aus Aluminiumrohren und Schmiedeteilen. Für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität sorgen zudem die Vorderradführung EVO-Telelever mit Flexelement und die überarbeitete Hinterradführung EVO-Paralever.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich serienmäßig.

Bereits das bisherige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA Next Generation bot mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains. Das neue elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung vorne und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Für einen Beladungsausgleich sorgt die automatisierte Anpassung der Federbasis. Hierdurch gelang nochmals eine begeisterte Steigerung des Fahrerlebnisses auf allen Untergründen. Ganz gleich ob solo, zu zweit oder mit großem Gepäck – DSA erschließt nochmals mehr Fahrsicherheit, Performance und Komfort.

Adaptive Fahrzeughöhenregelung und Adaptive Fahrzeughöhenregelung Komfort mit Fahrzeugtieferlegung als Sonderausstattung ab Werk.

Als Sonderausstattung ab Werk sind für das Fahrwerk der neuen R 1300 GS Adventure die neue adaptive Fahrzeughöhenregelung sowie die Fahrzeughöhenregelung Komfort verfügbar.

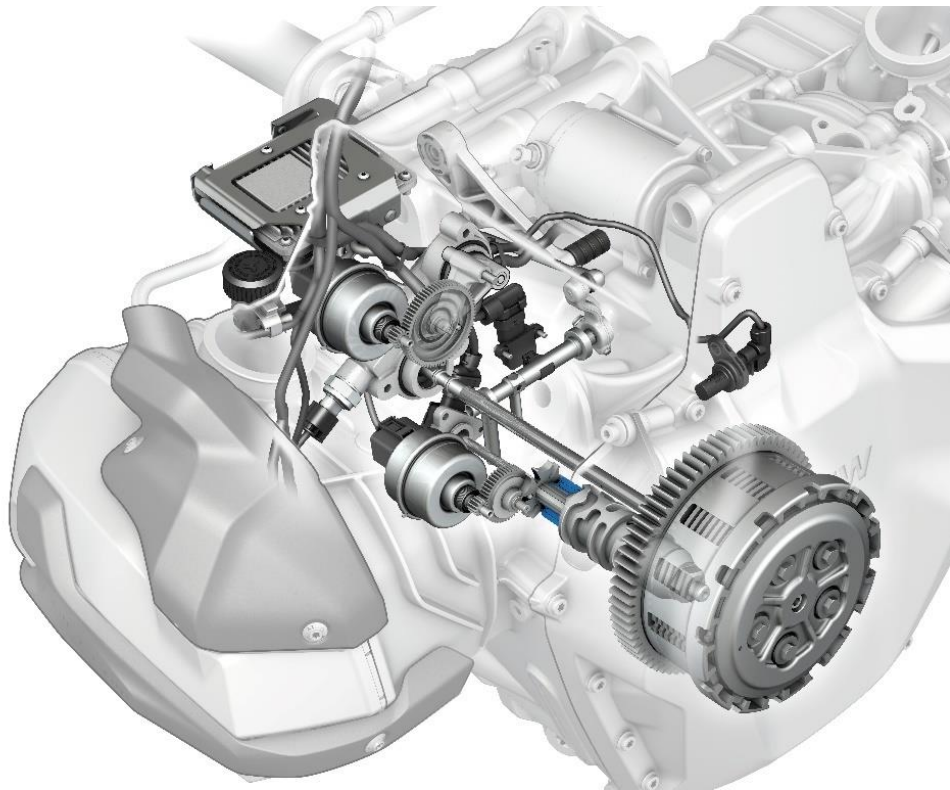
Durch die adaptive Fahrzeughöhenregelung bietet die neue R 1300 GS Adventure die vollautomatische Anpassung der Fahrzeughöhe je nach Betriebszustand und vereint damit größtmöglichen Komfort, ohne Abstriche bei Fahrdynamik und Schräglagenfreiheit machen zu müssen. Im Stillstand sowie bei langsamer Fahrt wird die Fahrzeughöhe um jeweils 30 mm abgesenkt.

Für kleinere Fahrer beziehungsweise für besonders gute Erreichbarkeit und noch leichteres Handling kann die neue R 1300 GS Adventure zudem mit der Sonderausstattung Adaptive Fahrzeughöhenregelung Komfort ausgestattet werden. Sie verfügt über sämtliche Merkmale und Funktionen der Fahrzeughöhenregelung, jedoch ergänzt um eine Fahrzeugtieferlegung um weitere 20 mm.

Vier Fahrmodi jetzt serienmäßig. Fahrmodus „Enduro“ für ein gesteigertes Offroad-Fahrerlebnis.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 GS Adventure serienmäßig vier Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ ist es zudem möglich, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. Der zusätzliche Fahrmodus „Enduro“ ermöglicht mit einer gezielten Abstimmung für den Offroad-Betrieb ein gesteigertes Fahrerlebnis abseits asphaltierter Straßen.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) für vollautomatisierte Kupplungsbetätigung mit manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradfahrerlebnis als Sonderausstattung ab Werk.



P90548211

Mit dem neuartigen Automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „simplify your ride“ tritt das Fahrerlebnis durch die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebschaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die emotional wichtige Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss. Der Automatisierte Schaltassistent (ASA) wird ab Modelljahr 2025 auch als Sonderausstattung in der BMW R 1300 GS angeboten.

Serienmäßig Voll-LED-Scheinwerfer in neuem Matrix-Design sowie Zusatzscheinwerfer. Modernste LED-Leuchteinheiten rundum mit in den Handschutz integrierten Blinkleuchten.

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 GS Adventure serienmäßig einen neuen, sehr klein und gefällig gestalteten Voll-LED-Scheinwerfer mit unverwechselbarer Lichtikone. Die Leuchteinheit besteht aus einer LED-Einheit für Abblend- und Fernlicht sowie aus vier weiteren LED-Einheiten für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht. Außerdem ist die neue R 1300 GS Adventure mit zwei extra flach konstruierten

Zusatzscheinwerfern in LED-Technologie ausgestattet, die sich harmonisch und geschützt in die Karosserie einfügen. Diese Kombination leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine noch bessere Wahrnehmung im Verkehr. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteten LED-Blinkleuchten – vorne in den Handschutz integriert, hinten funktionsintegriert – runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 GS Adventure ab.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und – jetzt neu – Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Sicherheit und Komfort beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 GS Adventure über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus den Komponenten Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW). Die neue Heckkollisionswarnung (RECW) signalisiert dem nachfolgenden Verkehr durch Warnblinken mit erhöhter Frequenz, dass eine drohende Heckkollision bevorsteht. Auch für die vergangenes Jahr vorgestellte BMW R 1300 GS wird die Heckkollisionswarnung (RECW) ab Modelljahr 2025 verfügbar sein.

Neues Aluminium-Topcase und neue Aluminiumkoffer mit integrierten Magnetkupplungen als elektrische Schnittstelle für USB-Ladebuchsen und Beleuchtung sowie optionale Volumenerweiterung als Sonderzubehör beziehungsweise Sonderausstattung ab Werk.

Als Sonderzubehör sind für die neue R 1300 GS Adventure ein robustes 37 Liter fassendes Aluminium-Topcase und als Sonderausstattung ab Werk ein Topcase-Halter mit schwingungsentkoppelter Topcase-Platte, elektrischer Schnittstelle für Beleuchtung und USB-Ladebuchse sowie integrierten Soziushaltegriffen verfügbar. Die Zuladung beträgt bis zu 8 kg.

Idealen Bedienkomfort und sicheren Transport von Gepäck bieten auch die neuen Aluminiumkoffer mit einer Zuladung von jeweils bis zu 10 kg. Das Fassungsvermögen beträgt insgesamt über 73 Liter

(37 l links, 36,5 l rechts). Sie werden einfach, schnell und sicher an den innovativen Kofferhaltern aus geschmiedetem Aluminium befestigt. Die im linken Kofferhalter integrierte Magnetkupplung dient als elektrische Schnittstelle für die USB-Ladebuchse im linken Koffer. Für ein noch größeres Stauvolumen sorgen die ebenfalls optional verfügbaren Volumenerweiterungen um jeweils 10 Liter pro Koffer. Sie sind aus hochwertigem Aluminium gefertigt und schnell und einfach zu montieren.

30-Liter-Kraftstofftank aus Aluminium mit cleveren Befestigungsmöglichkeiten und gummierten Ablagen. Effektiver Wind- und Wetterschutz dank Windschild und Handschützern mit Handschutzerweiterungen.

Mit der neuen R 1300 GS Adventure geht ein völlig neues Design einher, das sie noch stärker als bisher von ihrer Schwester R 1300 GS abhebt. Wesentlicher Bestandteil der Außenhaut im mittleren Karosseriebereich der neuen R 1300 GS Adventure ist der in großen Bereichen unverkleidete, 30 Liter fassende Kraftstofftank aus Aluminiumblech. Besonders wichtig war den Entwicklern bei BMW Motorrad, dass der Tank mit seiner großflächigen Außenhaut auch seiner zusätzlichen Aufgabe, ein Gepäckstück zu tragen, in besonderer Weise nachkommt. Deshalb sind – für leichtes, einfaches Betanken und einen schnellen Zugang zum Smartphone-Ladefach – auf der oberen Tankverkleidung drei Befestigungselemente verschraubt. Diese clevere Lösung bietet einerseits individuelle Befestigungsösen für Gepäckstücke und stellt gleichzeitig eine Gelenklagerung mit Schnappverriegelung für den als Zubehör erhältlichen, 12 Liter fassenden Tankrucksack mit wasserdichtem Innensack sowie Außentaschen dar.

Die schiere Breite des Tanks schafft Vertrauen und schützt wirksam gegen Wettereinflüsse, die von vorne kommen. Effektivem Wind- und Wetterschutz trägt auch das große Windschild in Verbindung mit den beiden großen, transparenten Windleitflügeln Rechnung und gestaltet das Fahrerlebnis auch auf langen Strecken einzigartig ruhig und komfortabel. Ebenfalls Bestandteil der Serienausstattung sind die gummierten Tankablagen rechts und links auf den oberen Tankverkleidungen. Bei Zwischenstopps bieten sie eine rutschfeste, sichere Ablagemöglichkeit für Utensilien.

Die neue R 1300 GS Adventure: Maximale Expedition-Kompetenz in einer attraktiven Basisvariante sowie den Varianten Triple Black, GS Trophy und Option 719 Karakorum.

Bereits in der **Basisvariante** lässt die neue R 1300 GS Adventure keine Zweifel über ihre Bestimmung aufkommen. In Racingred uni gibt sie sich athletisch durchtrainiert und lockt zu engagierten Motorradabenteuern. Für treffliche Kontraste sorgen der in Silber gehaltene Tank, die schwarz-roten Sitze, ein schwarzer Lenker sowie schwarze Felgenbänder und rote Handschutzerweiterungen.

In der **Modellvariante Triple Black** präsentiert sich die neue R 1300 GS Adventure ganz von ihrer eleganten Seite. Akzente in perfekt abgestimmten Schwarztönen und der mit hochwertigem Tinted Clear Coat veredelte Aluminiumtank prägen diesen außergewöhnlichen Charakter. Schwarze Elemente wie der serienmäßige Motorschutzbügel mit silberfarbenen Einsätzen, Lenker und Felgenbänder stehen zusammen mit den grau eingefärbten Handschutzerweiterungen, den großen Kühlerblenden aus Aluminium sowie den Komfortsitzen in Schwarz/Grau mit Sitzheizung für die traditionellen Triple Black Farben. Eine Gepäckbrücke und das hohe Windschild mit den großen Windabweisern runden die Triple Black ab.

Die **Modellvariante GS Trophy** begeistert mit einer sportlichen Farbgebung. Die Lackflächen in Racingblue metallic werden von auffälligen Tapes in Lightwhite uni und Racingred uni ergänzt. Strukturgepulverte Teile in Avusschwarz metallic matt bilden spannende Kontraste zu den Aluminiumteilen. Rot-schwarze Sitzbänke und rot eingefärbte Handschutzerweiterungen erzeugen zusammen mit dem Motorschutzbügel aus Edelstahl sowie den schwarzen Kreuzspeichenrädern ein attraktives Farbenspiel. Schwarze Gitter vor den Kühlern und den Zusatzscheinwerfern sorgen für wirksamen Schutz vor Steinschlag. Das kleinere Windschild Sport und die Sporthaltegriffe für den Sozius prägen den sportlichen Charakter der GS Trophy weiter aus. Große Kühlerblenden mit Verzurrösen und die Tankablagen aus Aluminium bilden zudem robuste Andockelemente.

In der **Modellvariante Option 719 Karakorum** präsentiert sich die R 1300 GS Adventure im exklusiven Farbton Aureliusgreen metallic matt. Die goldfarbene Linierung und das Frästeilepaket Shadow ergänzen den hochwertigen Auftritt genau so wie das "Opt. 719"-Badge auf dem Tankcover. Ein besonderer Blickfang sind golden eloxierte Bauteile wie Felgenbänder und Lenker. Der serienmäßige Motorschutzbügel ist schwarz beschichtet und die Handschutzerweiterungen sind grau eingefärbt. Außerdem

enthalten sind neben den kleinen Kühlerblenden aus Aluminium und dem Schutzgitter auf den Zusatzscheinwerfern auch die beiden Komfortsitze in Schwarz/Grau mit Sitzheizung, eine Gepäckbrücke und das kleine Windschild Sport.

Highlights der neuen BMW R 1300 GS Adventure:

- Der Automatisierte Schaltassistent (ASA) mit automatisierter Kupplungsbetätigung vereinfacht das Motorradfahren und bietet mit der über den Fahrmodus charakterisierten Schaltautomatik ein begeisterndes Fahrerlebnis.
- Gegenüber dem Vorgängermodell komplett neu konstruierter Boxermotor mit unten liegendem Getriebe und BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite.
- Leistungsstärkster BMW Boxermotor aller Zeiten.
- Kraftvoller Antritt über das gesamte Drehzahlband, vorbildliche Verbrauch- und Emissionswerte sowie Laufruhe und Laufkultur.
- Leistung und Drehmoment: 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 149 Nm bei 6 500 min⁻¹.
- Klopfsensorik für optimierte Reisetauglichkeit.
- Gegenüber dem Vorgängermodell komplett neu konstruiertes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen und Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen. Noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität durch neuen EVO-Telelever mit Flexelement und überarbeitete Hinterradführung EVO-Paralever.
- BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro serienmäßig.
- Vier Fahrmodi serienmäßig.
- Motorschleppmomentregelung (MSR), dynamischer Bremssassistent (DBC) und Berganfahrhilfe (HSC) serienmäßig.
- Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi als Sonderausstattung ab Werk.
- Dynamische Traktionskontrolle (DTC) serienmäßig.
- Elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich serienmäßig.

- Adaptive Fahrzeughöhenregelung und Adaptive Fahrzeughöhenregelung Komfort als Sonderausstattungen ab Werk.
- Matrix LED-Scheinwerfer und neu entwickelte, in die Karosserie integrierte Zusatzscheinwerfer serienmäßig.
- Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.
- Erweiterter Handschutz mit integrierten Blinkleuchten serienmäßig.
- 30-Liter-Tank aus Aluminium.
- Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion serienmäßig.
- Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) für sicheres und komfortables Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.
- 12 V Bordspannungssteckdose und Smartphone-Ladefach mit integrierter USB-Steckdose serienmäßig.
- Sitzheizung für Fahrer und Sozius für geschärfte Reise- und Tourentauglichkeit als Sonderausstattung ab Werk.
- Lenkererhöhung um bis zu 30 mm als Sonderausstattung ab Werk.
- Breites Angebot an Sitzhöhenvarianten als Sonderausstattung ab Werk.
- Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features serienmäßig.
- RDC, Keyless Ride und Heizgriffe serienmäßig.
- Intelligenter Notruf serienmäßig (marktabhängig).
- Attraktive Basisvariante sowie die Modellvarianten Triple Black, GS Trophy und Option 719 Karakorum.
- Umfassendes Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

**Gesteigerte Serienausstattung der neuen
BMW R 1300 GS Adventure zum Vorgängermodell:**

- Heizgriffe.
- Keyless Ride (Lenk-, Zünd- und Tankschloss).
- RDC.
- MSR.
- BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro.
- Temporegelung DCC mit Bremsfunktion.
- DSA.
- Zusatzscheinwerfer.

2. Antrieb.



„Der einzigartig kräftige Vortrieb und die Laufkultur des 1300er-Boxers tragen wesentlich zum harmonischen Fahrindruck mit der neuen R 1300 GS Adventure bei. Zudem bietet sie mit dem optionalen Automatisierten Schaltassistenten (ASA) darüber hinaus eine innovative technische Lösung, um Fernreisen und Abenteuer-Trips noch einfacher und komfortabler zu gestalten.“

Patrick Gürlich, Projektleiter BMW R 1300 GS Adventure

Gegenüber dem Vorgängermodell neu entwickelter Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Wie in der BMW R 1300 GS arbeitet auch in der neuen BMW R 1300 GS Adventure der urwüchsige und komplett neu konstruierte Boxermotor. Er verfügt über einen Hubraum von exakt 1 300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Kurbelwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹) und ist damit der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Neben der gegenüber dem Vorgängermodell deutlich erhöhten Maximalleistung profitiert die neue BMW R 1300 GS Adventure insbesondere von einer noch souveräneren Drehmomentdarstellung. Das Drehmoment liegt im gesamten Drehzahlbereich spürbar über dem Vorgänger, besonders in fahrdynamisch relevanten Bereich zwischen 3 600 und 7 800 min⁻¹, wo ständig mehr als 130 Nm zur Verfügung stehen (siehe Diagramm). Damit gibt sich die neue R 1300 GS Adventure so druckvoll wie nie zuvor und vereint enorme Durchzugskompetenz mit beeindruckender Spitzenleistung. Und dies sowohl für den Fahrspaß solo wie zu zweit, für sportliche

Ausfahrten auf kurvigem Landstraßengeläuf als auch auf ausgedehnten Reiseetappen mit hohem Durchschnittstempo.

Gleichzeitig konnte die Effizienz optimiert werden. Trotz deutlich gesteigertem Angebot an Leistung und Drehmoment ist der Kraftstoffverbrauch der neuen BMW R 1300 GS Adventure nahezu identisch zum Vorgängermodell. Auch im Hinblick auf die Laufkultur setzt der neue Boxermotor Maßstäbe. So bietet er dank reduzierter Lastwechselspiele im Antriebsstrang eine noch direktere Reaktion auf Gasbefehle. Eine ideale Abstimmung des Motor-Rahmen-Verbundes sorgt zudem für ein vorbildliches Vibrationsverhalten.

Nach wie vor setzt der Boxermotor der neuen R 1300 GS Adventure auf die bewährte Luft-/Flüssigkeitskühlung, bei der die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente wie Zylinderköpfe und Teilbereiche der Zylinder von Kühlflüssigkeit durchströmt werden. Ebenso beibehalten wurden die vertikal durchströmten Zylinderköpfe, die variable Ölansaugung, die effektive Kolbenbodenkühlung sowie der Dohc-Ventiltrieb mit leichten Schlepphebeln. Der Antrieb der beiden Nockenwellen erfolgt beim neuen Boxermotor pro Zylinderseite über je eine über beide Nockenwellen laufende Steuerkette von je einem Vorgelegezahnrad aus. Rechtsseitig liegt der Antrieb vor dem Zylinder, links ist der Steuerkettenschacht hinter dem Zylinder angeordnet. Weiterhin verfügt der Motor der neuen BMW R 1300 GS Adventure über die bewährte Klopfsensorik für größtmögliche Reisetauglichkeit sowie die Motorsteuerung BMS-O für eine besonders effektive Gemischaufbereitung.

Im Zuge einer deutlich kraftvolleren Leistungs- und Drehmomentdarstellung verdichtet der neue Motor das Kraftstoff-Luftgemisch im Verhältnis von 13,3:1 (Vorgänger: 12,5:1). Einem Zugewinn an Leistung und Drehmoment bei hoher Effizienz sind neu berechnete Steuerzeiten sowie größere Ventildurchmesser geschuldet. Sie betragen einlassseitig jetzt 44 statt bisher 40 mm und auf der Auslassseite 35,6 statt 34 mm.

Neues, jetzt unterhalb des Motors angeordnetes Getriebe für noch kompakteres Packaging bei reduziertem Gewicht. Neuer Kardantrieb und Hinterachsgetriebe.

Auch bei der neuen R 1300 GS Adventure sind das Sechsganggetriebe und die Kupplung im Motorgehäuse integriert. Allerdings befindet sich das Getriebe jetzt nicht mehr hinter, sondern unter dem Motor. Vorteile dieser neuen Anordnung ergeben sich insbesondere in der reduzierten Baulänge, im Packaging sowie in der Gewichtsbilanz, da die Getriebewellen deutlich kürzer ausgelegt werden konnten. Gegenüber dem Triebwerk der Vorgängermodelle konnten insgesamt nicht weniger als 3,9 kg Gewicht am Grundmotor eingespart werden. Gleichzeitig sorgt eine noch stärkere Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt für nochmals verbesserte Fahreigenschaften. Wie bisher erfolgt die Kraftübertragung zum Sechsganggetriebe über eine Ölbadkupplung mit zehn Belagsscheiben und selbstverstärkendem Anti-Hopping-Mechanismus. Der Abtrieb erfolgt über zwei Stirnräder, eines davon verfügt über einen integrierten Ruckdämpfer.

Im Sinne gesteigerter Schaltpräzision besitzt das Getriebe jetzt einen Sensorsignalgeber für den optionalen Schaltassistent Pro nach neuem Konzept mit Verdrehmagnet. Dies äußert sich in einem wesentlich direkteren Gefühl bei Schaltvorgängen.

Ebenso neu konstruiert sind Kardantrieb und Hinterachsgetriebe. Die Kardanwelle verfügt über größere Kreuzgelenke. Ein reduzierter Beugewinkel verringert zudem die bei kardanischen Gelenken bauartbedingte Ungleichförmigkeit der Drehübertragung. Das Hinterachsgetriebe wurde neu designt und besitzt jetzt einen längeren Radwellenstumpf zur noch einfacheren Montage beziehungsweise Demontage des Hinterrades.

BMW ShiftCam Technologie für souveräne Performance und Laufkultur sowie exzellente Verbrauchs- und Emissionswerte.

Auch der Boxermotor der neuen BMW R 1300 GS Adventure ist mit der einzigartigen BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite ausgestattet. Herzstück dieser Technik ist eine einteilige Einlass-Schaltnockenwelle, die pro zu betätigendes Ventil über eine Teillast- und eine Vollastnocke mit jeweils unterschiedlicher und für die R 1300 GS Adventure neu berechneter Nockengeometrie verfügt. Während die Teillastnocke im Hinblick auf

Verbrauchsoptimierung und Laufkultur gestaltet wurde, ist die Vollastnocke leistungsoptimiert ausgelegt.

Die Einlassnocken für linkes und rechtes Einlassventil der Teillastnocke unterscheiden sich in Hub und Winkellage. Diese Phasenverschiebung bewirkt ein zeitversetztes und unterschiedlich weites Öffnen der beiden Einlassventile. Der Effekt dieser Phasenverschiebung äußert sich in einem Drall und damit einer stärkeren Verwirbelung des in den Brennraum einströmenden Kraftstoff-Luft-Gemischs. Damit profitiert die neue BMW R 1300 GS Adventure von einer noch effektiveren Verbrennung und Kraftstoffausnutzung.

Leichtbau-Abgasanlage aus Edelstahl für optimale Leistungscharakteristik und geringes Gewicht.

Die komplett aus Edelstahl gefertigte Abgasanlage der neuen R 1300 GS Adventure arbeitet nach dem 2-in-1-Prinzip und ist auf die optimale Leistungs- und Drehmomentdarstellung in Verbindung mit der BMW ShiftCam Technologie sowie auf sehr geringes Gewicht ausgelegt. Die Abgasanlage ermöglicht einen sehr homogenen Leistungs- und Drehmomentverlauf und damit bestmögliche Fahrbarkeit und Performance auf der Landstraße, im Offroad-Einsatz und auf ausgedehnten Touren. Die Abgasreinigung übernimmt ein mittels Lambdasonde geregelter Katalysator. Damit erfüllt die neue R 1300 GS Adventure nicht nur die geltenden Abgasnormen, sondern ist auch für zukünftige Anforderungen gerüstet.

Vier Fahrmodi serienmäßig. Zusätzlicher serienmäßiger Fahrmodus „Enduro“ für ein gesteigertes Offroad-Fahrerlebnis.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 GS Adventure bereits serienmäßig vier Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. In diesem Fahrmodus wird der Fahrer mit weicher Gaskennlinie und moderater Drehmomentbegrenzung dazu animiert, möglichst verbrauchsgünstig zu fahren. Zur optischen Unterstützung der

verbrauchsoptimierten Fahrweise informiert im „Eco“-Modus eine Effizienzanzeige in der oberen Statuszeile des TFT-Farbdisplays. Besteht der Wunsch nach maximaler Performance – etwa an Steigungen oder für einen Überholvorgang – kann über den Fahrmodustaster schnell und einfach in einen anderen Fahrmodus gewechselt werden. Der Fahrmodus „Enduro“ ermöglicht mit einer gezielten Abstimmung für den Offroad-Betrieb ein deutlich gesteigertes Fahrerlebnis abseits asphaltierter Straßen.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi als Sonderausstattung. Motorschleppmomentregelung (MSR) und Fahrmodi-Vorauswahl serienmäßig.

Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 GS Adventure mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, die unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“, „Dynamic Pro“ und „Enduro Pro“ beinhaltet. Zudem verfügen die Fahrmodi „Dynamic Pro“ und „Enduro Pro“ jeweils über Individualisierungsmöglichkeiten zur Anpassung an die eigenen Bedürfnisse.

Mit der bereits serienmäßigen Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodustaster legen. Dazu können im Einstellungs Menü aus einer Liste mindestens zwei und maximal vier Fahrmodi bestimmt werden, die mit dem Fahrmodustaster nacheinander angewählt werden können. Dies bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sich die neue R 1300 GS Adventure ganz den persönlichen Bedürfnissen entsprechend zu konfigurieren. So ist beispielsweise eine Performance-orientierte Belegung möglich: „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für die Straße sowie „Enduro“ und „Enduro Pro“ fürs Gelände. Denkbar ist auch eine maximale Reduzierung der Komplexität auf nur zwei Fahrmodi, zum Beispiel „Eco“ und „Road“. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Ebenfalls bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremsschlupf am Hinterrad (Rutschen oder

Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Dabei ist das Regelverhalten abhängig vom Fahrmodus: In den Fahrmodi „Eco“, „Rain“ und „Road“ sorgt MSR für maximale Fahrstabilität, in den Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ lässt die Regelung hingegen etwas mehr Schlupf zu. Im Modus „Enduro“ wird das Motorschleppmoment jedoch nur minimal reduziert, damit das vorhandene Schlupfmoment zur Verbesserung der Traktion genutzt werden kann.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) für vollautomatisierte Kupplungsbetätigung mit manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradfahrerlebnis als Sonderausstattung ab Werk.

Mit dem neuartigen Automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „simplify your ride“ tritt das Fahrerlebnis durch die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebeschaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die emotional wichtige Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss.

Der Automatisierte Schaltassistent besticht mit einem cleveren funktionalen Aufbau, indem über zwei elektromechanische Aktuatoren das Kuppeln und das Schalten des Sechsganggetriebes automatisiert werden, was den wesentlichen Unterschied zu einem konventionellen Schaltassistenten darstellt. Ein Handhebel zur manuellen Kupplungsbetätigung entfällt. Anfahren, anhalten und rangieren werden mit dem Automatisierten Schaltassistenten zur leichtesten Übung.

Darüber hinaus gewinnt das eigentliche Fahren mit dem Automatisierten Schaltassistenten durch zügige, drehzahl- und lastgerechte Schaltabläufe und den daraus resultierenden präzisen Gangwechseln an Bedeutung. Der Fahrer wird entlastet, was zu noch mehr Freude am Motorradfahren führt. Zudem schafft der Automatisierte Schaltassistent eine noch direktere Verbindung zum

druckvollen Boxermotor, da mit der präzisen Kupplungsbetätigung die Fahrfreude über Gasgriff und den einstellbaren Schalthebel noch leichter zu kontrollieren ist.

Im Schaltmodus „M“ können die Gangwechsel wie bisher mit dem Fußschalthebel ausgeführt werden, womit der Fahrer die Entscheidung über den von ihm gewünschten Schaltzeitpunkt behält.

Im Schaltmodus „D“ spielt der Automatisierte Schaltassistent seine ganzen Fähigkeiten aus. Die Schaltpunkte werden hier automatisch über die Motorsteuerung gewählt. Sowohl in Modus „M“ als auch „D“ profitiert der Fahrer von perfekt ausgeführten Gangwechseln mit einer sanften Zugkraftunterbrechung. Ergebnis ist eine effiziente Beschleunigung des Motorrades und gesteigerte Fahrstabilität. So wird beim Hochschalten beispielsweise der beim klassischen Schaltgetriebe mit manueller Kupplung entstehende Schaltruck und damit das Risiko eines Helmkontakts von Fahrer und Beifahrer weitestgehend unterbunden. Auch im Schaltmodus „D“ können die Schaltvorgänge jederzeit auch manuell ausgeführt werden.

Auch das Herunterschalten folgt dem Grundsatz, den Schaltvorgang möglichst harmonisch auszuführen und wenig Unruhe ins Fahrwerk einzuleiten. Für ein perfektes Schaltverhalten in der jeweiligen Fahrsituation sind den verschiedenen Fahrmodi spezifische Charakteristika der automatisierten Schaltfunktion zugeordnet. In Kombination mit der adaptiven Geschwindigkeitsregelung oder der Frontkollisionswarnung wird durch die Vernetzung der Funktionen außerdem die Zukunft des Motorradfahrens erlebbar.

In schwierigen Fahrsituationen wird viel Konzentration für die Betätigung des Kupplungshebels und des Gasdrehgriffs aufgewendet. Auch wenn man mit Gepäck und vielleicht zu zweit auf Reisen unterwegs ist, sind Ressourcen für die Betätigung von Kupplung und Schaltung belegt. Mit dem Automatisierten Schaltassistenten behält der Fahrer in jeder Fahrsituation die Kontrolle über den Vortrieb und bekommt mehr Freiraum. Die Fahrt wird entspannter und kann intensiver erlebt werden – für mehr Freude am Fahren.

Der kräftige Boxermotor ermöglicht durch die automatisierte Kupplungsbetätigung beispielsweise an Steigungen ein fast schon spielerisches Anfahren, was sich auch im Gelände oder auf schwierigen Untergründen mit einer besseren Fahrzeugbeherrschung auszahlt.

Hat man sich für den automatisierten Schaltmodus „D“ entschieden, gewinnt Fahrfreude nochmals eine andere Bedeutung. Optimal gewählte Gangwechsel erzeugen ein neues Fahrgefühl mit einem intensiveren Fahrerlebnis. Dem individuellen Wunsch nach Vortrieb ist automatisch immer der richtige Gang zugeordnet, was dem Fahrmodus entsprechend zu einem harmonischen und ausgesprochen flüssigen Fahrverhalten führt.

Elektromechanische Aktuatoren für Kupplung und Schaltung in Verbindung mit ausgeklügelter elektronischer Steuerung.

Der Automatisierte Schaltassistent ist die logische und technische Weiterentwicklung des BMW Motorrad Schaltassistenten Pro. Zwei elektronisch geregelte elektromechanische Aktuatoren betätigen die Kupplung sowie die Schaltung und ermöglichen damit einfaches Anfahren sowie automatisierte Schaltvorgänge. Der Schaltwunsch des Fahrers wird über einen Schalthebelsensor, der vom konventionellen Fußschalthebel betätigt wird, an die Steuerung übermittelt. Zusätzliche Sensoren ermitteln die Drehzahl der Getriebeeingangswelle sowie der Kupplungsposition.

Diese Werte werden an das eng mit der Motorsteuerung vernetzte TCU-Steuergerät (Transmission Control Unit) zur Modellierung und Regelung der Kupplung, der Regelung der Schaltungsaktuierung sowie der Zustandssteuerung übermittelt.

Die Kupplung wird über einen elektromechanischen Aktuator in Kombination mit einem Hydrauliksystem mit direkter hydraulischer Verbindung zwischen Kupplungsgeber- und Nehmerzylinder betätigt. Der Aktuator regelt den erforderlichen Kupplungsschlupf, betätigt die Kupplung bei Schaltvorgängen und öffnet sie beim Anhalten.

Im manuellen Schaltmodus „M“ kann der Fahrer in gewohnter Weise den Schalthebel in die gewünschte Richtung betätigen.

Liegt die Drehzahl im gewünschten Zielgang innerhalb der Höchst-beziehungsweise Mindestdrehzahl, wird der Schaltvorgang direkt ausgeführt. Fällt die Drehzahl unter eine gangabhängige Mindestdrehzahl wird auch im manuellen Modus automatisch heruntergeschaltet. Ein Abwürgen des Motors wird somit vermieden.

Im Schaltmodus „D“ werden Schaltvorgänge in Abhängigkeit der Parameter Fahrmodus, Drehzahl, Gasgriffstellung und Schräglage automatisch durchgeführt. Die Schaltvorgänge erfolgen dabei jeweils passend zu Fahrsituation und Dynamikbedarf. Zudem können die Schaltvorgänge auch manuell ausgeführt werden.

Die Vorteile des Automatisierten Schaltassistenten (ASA) zusammengefasst:

- Vollständiger Entfall der Kupplungsbetätigung durch den Fahrer.
- Dynamische und komfortable Schaltvorgänge für noch mehr Motorraderlebnis.
- Auswahl zwischen manueller und automatisierter Schaltpunktwahl.
- Automatisches Anpassen des Schaltverhaltens an den Dynamikwunsch des Fahrers im automatisierten Modus D.
- Eventuelles Abwürgen des Motors durch ungünstige Schaltvorgänge wird unterbunden.

Hill Start Control (HSC) serienmäßig.

Der Anfahrassistent Hill Start Control ist serienmäßig an Bord und ermöglicht komfortables Anfahren am Berg – auch zu zweit und mit Gepäck.

3. Fahrwerk.



„In Kombination mit dem neuen semiaktiven Fahrwerk DSA wird das Fahrverhalten der R 1300 GS Adventure nochmals sehr viel spurtreuer, rundum noch vertrauenerweckender und bei Bremsmanövern noch präziser und stabiler“.

Frank Mühlsteffen, Fahrzeugkonzeptingenieur
BMW R 1300 GS Adventure

Gegenüber dem Vorgängermodell komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen. Höhenverstellbarer Fahrersitz und längere, komfortablere Sitze für Fahrer und Sozius.

Wie der Motor so ist auch das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 GS Adventure gegenüber dem Vorgängermodell neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 GS Adventure nun ein Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen aus Aluminiumrohren und Schmiedeteilen.

Die Wahl dieser länger bauenden Konstruktion mit belastungsgerecht konstruierten, schlanken sechskantigen Strangpress-Profilrohren aus Aluminium für den Unterzug beruht auf der Anforderung, die neue R 1300 GS Adventure überwiegend für lange Reisen zu verwenden. Hoher Sitzkomfort für Fahrer und Sozius in Verbindung mit einem großvolumigen Gepäcksystem haben Priorität. Eine zweistufige Sitzhöhenverstellung für den Fahrersitz und jeweils längere, komfortablere Sitze für Fahrer und Sozius sind konzeptionell mit der Wahl des Heckrahmenkonzeptes verknüpft. Der Übergang zum Kraftstofftank wurde für die Sitzhöhenverstellung entsprechend gestaltet.

Auch bei der neuen R 1300 GS Adventure wird sehr viel Wert auf Modularität gelegt. Daher können zum Beispiel für eine sportliche

Solo-Auslegung die Fussrastenausleger für den Sozius demontiert oder drei verschiedene Versionen von Soziushaltegriffen montiert werden.

Das Beste aus zwei Welten: Vorderradführung EVO Telelever mit Flexelement und neue Hinterradführung EVO Paralever für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität.

Auch bei der neuen R 1300 GS Adventure gehorcht die Vorderradführung nach wie vor dem vor mehr als 30 Jahren bei BMW Motorrad eingeführten Telelever-Prinzip – jedoch in innovativer, neu konstruierter Form, die das Beste aus zwei Welten vereint.

Bei sportlichen BMW Motorrädern wie der R 1200 S oder der HP2 Sport ist die obere Gabelbrücke direkt an die Standrohre geklemmt und über ein in der Gabelbrücke gelagertes Kugelgelenk am Rahmen befestigt. Dies erzeugt eine sehr steife Verbindung von Gabelholmen und Gabelbrücke und die beim Telelever systemimmanente Kippbewegung der oberen Gabelbrücke ist durch die kurzen Lenker kaum wahrnehmbar. Bei Fahrzeugen wie den BMW GS Modellen mit Boxermotor mit langen Federwegen und breiten sowie hohen Lenkern würde sich diese Kippbewegung allerdings nachteilig bemerkbar machen. Daher ist die obere Gabelbrücke hier über ein Rillenkugellager starr aber drehbar mit dem Rahmen verschraubt. Die schwenkbare Verbindung zu den Gabelholmen erfolgt über eine flexible Lagerung mit Tonnenlagern. Diese Kippentkoppelung befreit den an der Gabelbrücke geklemmten Lenker von der Kippbewegung und sorgt für eine von der Federung unbeeinflusste Lenkerbewegung. Im Vergleich zu der starren Verschraubung bei den sportlichen Modellen müssen bei dieser Konstruktion jedoch geringere Steifigkeiten in Kauf genommen werden.

Mit dem Evo Telelever vereint BMW Motorrad jetzt die Stärken der beiden bisher verwendeten Telelever-Varianten. Fest geklemmt an die Standrohre – wie bisher bei der sportlichen Auslegung – beinhaltet die obere Gabelkonstruktion ein System für die Entkopplung des Lenkers, welches eine störende Kippbewegung verhindert und nur Lenkkräfte überträgt. Dabei ist der Rohrlenker in einer Lenkerbrücke über zwei Schalen geklemmt. Die Verbindung von der Lenkerbrücke zur oberen Gabelbrücke ist das Kernelement der Konstruktion, ein auffällig inszeniertes Edelstahlblech, das sogenannte Flexelement. Durch seine Flexibilität und geometrische

Auslegung können die Kippbewegung ausgeglichen und gleichzeitig Lenkkräfte übertragen werden. Die eigentliche obere Gabelbrücke ist schwenk- und drehbar über ein Radial-Gelenklager mit einem stabilen Lenkschaftrohr verbunden, das oben über ein Zylinderrollenlager und unten über ein Rillenkugellager im Hauptrahmen geführt ist. Mit dieser ausgefeilten Konstruktion wird eine deutlich höhere Steifigkeit erzeugt, was sich in einer spürbar gesteigerten Fahrstabilität der neuen R 1300 GS Adventure niederschlägt. Die gleichzeitige Einführung einer zusätzlichen Rollenlagerung des Kugelgelenkes in der unteren Gabelbrücke sorgt durch die geringere Lagerreibung zudem für eine begeisternde Lenkpräzision. Auch die Erhöhung des Durchmessers der um ca. 50 g leichteren Steckachse um 5 mm auf jetzt 25 mm erhöht nochmals die Steifigkeit der Vorderradführung.

Auch die Hinterradführung der neuen R 1300 GS Adventure ist gegenüber dem Vorgängermodell neu konzipiert. Kennzeichen des überarbeiteten Evo-Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der – für mehr Traktion - verlängerten Schwinge verbundene Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingenachse. Außerdem ist die Schwingenlagerung desachsiert zur Drehachse des Kardangelenks angeordnet. Ihrem Einsatzzweck als Abenteuer- und Expeditionsmotorrad entsprechend verfügt die neue R 1300 GS Adventure vorne wie hinten über 20 mm längere Federwege. Die Federwege betragen vorne 210 mm (R 1300 GS: 190 mm) und hinten 220 mm (R 1300 GS: 200 mm). Aufgrund der gegenüber der R 1300 GS längeren Federwege haben sich die Werte für Nachlauf und Radstand geändert. Der Nachlauf beträgt 118,8 mm (R 1300 GS: 112 mm) bei identischem Lenkkopfwinkel von 63,8 Grad und der Radstand beträgt 1.534 mm (R 1300 GS: 1.518 mm).

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich serienmäßig.

Bereits das bisherige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA Next Generation bot mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains. Das neue elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung

vorne und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Für einen Beladungsausgleich sorgt die automatisierte Anpassung der Federbasis.

Auswahlmenü Standard →	ECO	RAIN	ROAD	Serie		ENDURO	SA Fahrmodi Pro
Auswahlmenü alternativ / zusätzlich →				DYNAMIC	DYNAMIC Pro		ENDURO Pro
DTC (abschaltbar), Charakter Regelverhalten	ROAD Optimale Traktion.	RAIN Früher Regeleingriff.	ROAD Optimale Traktion.	DYNAMIC leichter Drift möglich.	RAIN / ROAD / DYNAMIC / D. Pro Individualisierbar.	ENDURO Gelände, opt. Traktion.	ENDURO / ENDURO Pro Gelände, wenig Eingriff.
DTC, Abhebeunterdrückung Vorderrad	maximal	maximal	maximal	minimal	inaktiv	Gelände min	inaktiv
Vollintegral ABS Pro, Setting Bremscharakter / Auslegung	ROAD Abstimmung auf maximale Fahrstabilität beim Bremsen auf der Straße			DYNAMIC mehr Bremsdynamik	ROAD / DYNAMIC / D. Pro Dynamik Pro: ABS hinten aus	ENDURO Gelände, Straßen-Enduroreifen	ENDURO Pro / ENDURO Gelände, Stollenreifen Enduro Pro: ABS hinten aus
Vollintegral ABS Pro, Abhebeerkennung Hinterrad	maximal	maximal	maximal	Medium	Medium (in D.Pro = inaktiv)	Gelände	inaktiv
Gasannahme (Charakter)	weich Drehmoment begrenzt	weich	optimal	direkt	(RAIN / ROAD / DYNAMIC) Individualisierbar	weich	RAIN / ROAD / DYNAMIC Individualisierbar
MSR (Motorbremsmoment)	maximale Stabilität			etwas Schlupf zugelassen		minimaler Eingriff	inaktiv
DBC (Setting)	Bei Schreck- oder Gefahrenbremsung: Reduzierung des Motordrehmomentes und Erhöhung des Integral-Bremsdrucks am Hinterrad				Aktiv, DBC = Inaktiv im Bremsmodus Dynamic Pro	DBC für Gelände	Aktiv, DBC = inaktiv im Bremsmodus Enduro Pro
HSC Pro (Setting)	Automatische Aktivierung der Haltefunktion über die Hinterradbremse (aus / manuell / auto)					geländespezifische Funktionen	
DSA (Dämpfungscharakter) mit Beladungsausgleich (X20BA)	ROAD / DYNAMIC (jeweils zwischen +2 und -2 fein justierbar)			DYNAMIC / ROAD (jeweils zwischen +2 und -2 fein justierbar)		ENDURO (zwischen +2 und -2 fein justierbar)	
Adaptive Fahrzeughöhenregelung (X20DA)	AUTO / HOCH			AUTO / HOCH		TIEF / HOCH	

Hierdurch gelang nochmals eine begeisternde Steigerung des Fahrerlebnisses auf allen Untergründen. Ganz gleich ob solo, zu zweit oder mit großem Gepäck – DSA erschließt nochmals mehr Fahrsicherheit, Performance und Komfort. Mit DSA einher geht auch eine deutliche Vereinfachung der Bedienbarkeit durch eine noch konsequentere Integration in verschiedene Fahrmodi und damit Erlebniswelten. Innerhalb dieser Erlebniswelten sind die Fahrmodi per Klicksetting im Fahrzeugeinstellmenü individualisierbar und bieten damit eine Fülle an Möglichkeiten, um die neue R 1300 GS Adventure ganz den persönlichen Wünschen anzupassen.

Adaptive Fahrzeughöhenregelung und Adaptive Fahrzeughöhenregelung Komfort mit Fahrzeugtieferlegung als Sonderausstattung ab Werk.

Als Sonderausstattung ab Werk sind für das Fahrwerk der neuen R 1300 GS Adventure die neue adaptive Fahrzeughöhenregelung sowie die Fahrzeughöhenregelung Komfort verfügbar.

Durch die **adaptive Fahrzeughöhenregelung** bietet die neue R 1300 GS Adventure die vollautomatische Anpassung der Fahrzeughöhe je nach Betriebszustand und vereint damit größtmöglichen Komfort, ohne Abstriche bei Fahrdynamik und Schräglagenfreiheit machen zu müssen. Die bereits serienmäßig in zwei Stufen einstellbare Sitzhöhe von 870/890 mm wird dabei im Stillstand und bei langsamer Fahrt um jeweils 30 mm auf 840/860 mm reduziert.

Beim Anhalten wird im Sinne bestmöglicher Bodenerreichbarkeit sowie zum leichteren Rangieren eine niedrige Fahrzeughöhe eingeregelt, während im Fahrbetrieb die Serienfahrzeughöhe mit vollen Federwegen zur Verfügung steht. Im Gegensatz zu verschiedenen bisherigen Systemen dieser Art geschieht das Absenken beziehungsweise Anheben zügig und dabei für den Fahrer nahezu unmerklich und auch nur genau dann, wenn es Sinn macht. Die Hochstellzeit beträgt circa 3 s, das Absenken dauert etwa 1,5 s.

Das Aufbocken der R 1300 GS Adventure in abgesenktem Zustand erleichtert eine Komfort-Aufbockhilfe zusammen mit dem optionalen Hauptständer, der zum leichteren Aufbocken zusätzlich noch mit einem ausklappbaren und verlängerten Trittstück versehen ist. Zudem ist die Adaptive Fahrzeughöhenregelung individualisierbar und je nach persönlichen Erfordernissen kann der Fahrer zwischen automatischer Absenkung beziehungsweise permanenter Absenkung und der permanent hohen Einstellung wählen.

Für kleinere Fahrer beziehungsweise für besonders gute Erreichbarkeit und noch leichteres Handling kann die neue R 1300 GS Adventure zudem mit der Sonderausstattung **Fahrzeughöhenregelung Komfort** ausgestattet werden. Sie verfügt über sämtliche Merkmale und Funktionen der Fahrzeughöhenregelung, jedoch ergänzt um eine Fahrzeugtieferlegung um 20 mm. Damit reduziert sich die Sitzhöhe im Fahrbetrieb auf 850 mm und im Stillstand auf 820 mm. Insbesondere kleinere Fahrer profitieren von dieser Sonderausstattung ab Werk, die sich mittels weiterer Sonderausstattungen wie dem Komfortlenker und dem niedrigen, einstellbaren Komfortsitz weiter zielgerichtet ergänzen lässt.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Vollintegral ABS Pro und Dynamic Brake Control (DBC) sowie neu entwickelte Kreuzspeichenräder serienmäßig. Enduro Schmiederäder als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 GS Adventure verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und eine Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro. Hierbei werden über den Handbremshebel gleichzeitig die vordere und die hintere Bremse

aktiviert. Der einstellbare Fußbremshebel betätigt nun ebenfalls die Bremse vorne und hinten gleichzeitig. Vollintegral ABS Pro ist mit einer zusätzlichen, vom Fahrmodus abhängigen Abstimmung für den Straßen- beziehungsweise Geländeeinsatz optimiert. In den ABS Pro-Settings ist es möglich, das Hinterrad über den Fußbremshebel zu blockieren.

Als flankierendes System zum BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro bietet Dynamic Brake Control (DBC) mehr Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch Eingriffe in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsvorgangs reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt. Mit dem dynamischen Bremslicht werden nachfolgende Fahrzeuge noch besser auf das bremsende Motorrad aufmerksam gemacht.

Für die neue R 1300 GS Adventure stehen zwei verschiedene Radsätze in den Dimensionen 3,0 x 19" vorne und 4,5 x 17" hinten zur Verfügung. Alle Modellvarianten verfügen serienmäßig über neu entwickelte Kreuzspeichenräder mit Aluminium-Felgenringen für den engagierten Offroad-Einsatz. Als Sonderausstattung ab Werk stehen zudem auch Enduro-Schmiederäder zur Verfügung. Auch sie sind für den Offroad-Einsatz gedacht und bieten gegenüber den allerdings noch etwas robusteren Kreuzspeichenrädern einen Gewichtsvorteil von ca. 1,8 kg.

Perfekte Ergonomie für Groß- und Kleingewachsene durch mannigfaltige Sonderausstattungen ab Werk. Enduro-Fußrasten für den Fahrer und Komfort-Endurorasten für den Sozius serienmäßig.

Die einzigartige Erfolgsgeschichte der BMW GS Modelle liegt auch in der hervorragend abgestimmten Ergonomie für Fahrer und Sozius begründet. Für den Fahrer bestimmend ist dabei das sogenannte Ergonomie-Dreieck zwischen Lenker, Sitzfläche und Fußrasten. Es ist maßgeblich verantwortlich für den Grad an Sitzkomfort, die Fahrzeugbeherrschung und Rangiereigenschaften sowie die Tourentauglichkeit. Auch die ergonomische Gestaltung der Karosserie hat auf diese Eigenschaften einen wesentlichen Einfluss. Das Ergonomiedreieck der neuen R 1300 GS Adventure wurde im Hinblick auf eine komfortable Sitzposition für Langstreckenettappen bei gleichzeitig bestmöglicher

Fahrzeugkontrolle im Gelände hin optimiert. Für Trittsicherheit im Gelände sorgen Enduro-Fußrasten für den Fahrer, während die Komfort-Endurorasten für den Sozius insbesondere auch Langstreckenkomfort bieten.

Unterschiedlich große Fahrer stellen unterschiedliche Anforderungen an die jeweilige Position von Sitzfläche, Lenkergriffen und Fußrasten. Mit zwei verschiedenen Lenkervarianten (Serie und Komfortlenker) und einer optionalen zweistufigen Lenkererhöhung (je + 15 mm und + 30 mm) sowie einem Lenkerverdrehwinkel von 10 Grad kann neben den als Sonderausstattung beziehungsweise als Original BMW Motorrad Zubehör erhältlichen unterschiedlichen Fahrersitzen und Fußrasten auch die Lenker-Ergonomie angepasst werden, um die neue R 1300 GS Adventure ganz den persönlichen Erfordernissen entsprechend auszurüsten. Insgesamt fünf Fahrersitzvarianten, drei Soziussitzvarianten, drei verschiedene Fahrerfußrasten sowie je drei Varianten von Handhebeln sowie Fußschalt- und Fußbremshebeln unterstützen die einzigartigen Möglichkeiten, die neue R 1300 GS Adventure im Hinblick auf die Ergonomie und den Einsatzzweck ganz den persönlichen Wünschen anzupassen.

4. Elektrik und Elektronik.



„Mit dem Riding Assistant mit Active Cruise Control, Frontkollisionswarnung, Spurwechselwarnung und der neuen Heckkollisionswarnung bieten wir bei der neuen R 1300 GS ein in diesem Segment bisher nicht gekanntes Sicherheitspaket.“

Reiner Fings, Produktmanager BMW R 1300 GS Adventure

Serienmäßig Voll-LED-Scheinwerfer in neuem Matrix-Design sowie Zusatzscheinwerfer. Modernste LED-Leuchteinheiten rundum mit in den Handschutz integrierten Blinkleuchten. Adaptives Kurvenlicht „Headlight Pro“ als Sonderausstattung ab Werk.



P90554779

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 GS Adventure serienmäßig einen sehr klein und gefällig gestalteten Voll-LED-Scheinwerfer mit unverwechselbarer Lichtikone. Die Leuchteinheit besteht aus einer LED-Einheit für Abblend- und Fernlicht sowie aus vier weiteren LED-Einheiten für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht. Außerdem ist die neue R 1300 GS Adventure mit zwei extra flach konstruierten Zusatzscheinwerfern in

LED-Technologie ausgestattet, die sich harmonisch und geschützt in die Karosserie einfügen. Diese Kombination leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine noch bessere Wahrnehmung im Verkehr. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteten LED-Blinkleuchten – vorne in den Handschutz integriert, hinten funktionsintegriert – runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 GS Adventure ab.

Mit der Sonderausstattung „Headlight Pro“ leuchtet das Licht des Matrix LED-Scheinwerfers abhängig von der Schräglage in die Kurve hinein. Auf diese Weise werden Kurven nahezu voll ausgeleuchtet, weil sich das Licht dort befindet, wohin sich das Motorrad bewegt. Durch die Kurvenlichtfunktion bleibt der Horizont des Lichtes relativ konstant und wird ohne Verzug der jeweiligen Schräglage angepasst. Durch die dynamische Anpassung des Leuchtkegels, auch mit Unterstützung der Tagfahrlichtelemente, entsteht eine besonders breite und homogene Ausleuchtung der Fahrbahn.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und – jetzt neu – Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Sicherheit und Komfort beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 GS Adventure über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW).

Die Active Cruise Control (ACC) ermöglicht maximalen Komfort und bestmögliche Sicherheit beim Motorradfahren: Mit der elektronischen Geschwindigkeitsregelung mit integrierter Abstandsregelung können die gewünschte Fahrgeschwindigkeit sowie der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingestellt werden. Ein Radarsensor an der Front des Motorrads ermittelt über die Gierrate und die Fahrzeuggeschwindigkeit den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Verkleinert sich dieser, reduziert das System das Tempo und stellt automatisch den gewünschten

Abstand wieder her. Das macht den Kopf frei für unbeschwertes Fahrvergnügen – und sorgt besonders auf langen Touren für eine entspannte Fahrt.

Die Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) mit Bremseneingriff soll Kollisionen vorbeugen und die Unfallschwere verringern. Die Frontkollisionswarnung zum Schutz vor Auffahrunfällen nutzt das Radarsystem des ACC.

Die Spurwechselwarnung (SWW) überwacht die Fahrspuren links und rechts und kann helfen, einen Spurwechsel sicher durchzuführen und unterstützt den Blick in den Rückspiegel. Ein Radarsensor überwacht den Bereich hinter dem Motorrad und deckt den berüchtigten toten Winkel ab. Wenn sich ein anderes Fahrzeug nähert oder gefährlich nah ist und vom Fahrer übersehen werden könnte, erkennt die Spurwechselwarnung dies und warnt vor einem Spurwechsel. Diese Anzeige erfolgt durch ein Symbol im jeweiligen Rückspiegel.

Die Heckkollisionswarnung (RCW) signalisiert dem nachfolgenden Verkehr durch Warnblinken mit erhöhter Frequenz, dass eine drohende Heckkollision bevorsteht. Diese optische Warnung wird durch ein in derselben Fahrspur fahrendes und vom Radarsensor im Heck der neuen R 1300 GS Adventure erfasstes Fahrzeug ausgelöst und durch gleichzeitiges Blinken der hinteren Fahrtrichtungsanzeiger angezeigt.

Praktische Lichtfunktionen als Sonderausstattungen ab Werk.

Mit neuen Lichtfunktionen wird das Erlebnis mit der R 1300 GS Adventure noch intensiver und praktischer zugleich. So wird mit dem Einschalten der Zündung das sogenannte **Begrüßungslicht („Welcome“-Funktion)** aktiviert.

Hauptscheinwerfer, Heckbeleuchtung und – wenn vorhanden – die Zusatzscheinwerfer leuchten auf, bleiben für kurze Zeit eingeschaltet, um dann in den Wartezustand vor dem Motorstart überblendet zu werden. Dabei werden die Übergänge stufenweise gedimmt.

Nach dem Ausschalten der Zündung werden die Leuchten vorne und hinten zur **Verabschiedung („Good bye“-Funktion)** ebenfalls für einen kurzen Augenblick aktiviert und schließlich langsam abgedunkelt. Diese Funktion verabschiedet den Fahrer und macht gleichzeitig deutlich: Hier steht nun eine BMW.

Eine weitere neue Funktion dient der

Orientierung („Follow me home“-Funktion). Nach dem Ausschalten der Zündung kann durch einen kurzen Druck auf den Fernlichttaster das Fahrlicht aktiviert werden. Dabei bleiben die Zündung und andere, nicht der Orientierung dienende Funktionen und Lichtquellen ausgeschaltet. Diese Lichtfunktion bietet optimale Sicht bei Nacht, etwa beim Rangieren auf Stellplätzen oder beim Öffnen der heimischen Garage.

Komfort-Fahrersitze und Sitzheizung für Fahrer und Sozius für geschärfte Reise- und Tourentauglichkeit bei der neuen R 1300 GS Adventure Triple Black und Option 719 serienmäßig sowie als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 GS Adventure bietet Komfort-Sitze und eine Sitzheizung für Fahrer und Sozius in den Ausstattungsvarianten Triple Black und Option 719 sowie als Sonderausstattung ab Werk. Damit einher geht eine deutliche Komfortsteigerung auf längeren Fahrten und bei niedrigen Außentemperaturen.

Die Komfort-Fahrersitze sind in drei unterschiedlichen Sitzhöhen erhältlich und beinhalten die Möglichkeit zur Auswahl der Sonderausstattung Sitzheizung mit drei Heizstufen. Die Sitzhöhenverstellung (+/- 20 mm) beziehungsweise die Neigungsverstellung (4°) befinden sich am Fahrzeug. Die Bedienung der Heizfunktionen erfolgt über eine Menü-Funktion im TFT-Display. In Kombination mit der Sonderausstattung Sitzheizung bieten die Heizgriffe ebenfalls drei Heizstufen. Die Auswahl erfolgt über die neue Multiwippe am linken Lenkerende und es kann zwischen Sitzheizung und Heizgriffen gewählt werden. Die Soziussitzheizung wird über einen Kippschalter mit zwei Heizstufen bedient, der sich unten links an der Sitzwanne befindet.

Bordspannungs- und USB-Steckdose sowie belüftetes Smartphone-Ladefach serienmäßig. 12-Volt-Zusatzsteckdose als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 GS Adventure bietet bereits serienmäßig zwei unterschiedliche Steckdosen. Eine 12-Volt-Bordspannungs-Steckdose ist rechts im Cockpit installiert. Darüber hinaus befindet sich eine USB-C-Steckdose mit 5 Volt Spannungsversorgung im aufklappbaren Smartphone-Ladefach auf der Tankoberseite. Es stehen bis zu 2 400 mA Ladestrom zur Verfügung, was je nach Smartphone-Typ das Schnellladen ermöglicht. Dieser am weitesten verbreitete USB-C-Steckdosentyp mit Ladeelektronik ermöglicht

über den Anschluss eines Adapterkabels das Laden eines Smartphones während der Fahrt. Das Original BMW Motorrad Zubehör bietet hierfür ein dauererprobtes und mit einem stabilen Knickschutz versehenes USB-Adapterkabel. In bewährter BMW Motorrad Manier ist die außenliegende und damit gut erreichbare Steckdose kurzschlussfest ausgelegt und gegen Überspannung abgesichert. Dank der integrierten Verschlusskappe ist sie zudem wirksam gegen Umwelteinflüsse wie zum Beispiel Wassereintritt geschützt. Eine 12-Volt-Zusatzsteckdose ist als Sonderzubehör erhältlich. Sie befindet sich dann auf der rechten Fahrzeugseite unterhalb des Heckrahmens.

Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 GS Adventure über die Ausstattung Connectivity mit einem 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Display. In Verbindung mit der integrierten Bedienung über den serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit schnell auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen. Ein zusätzlicher Sportscreen ermöglicht die Darstellung zusätzlicher Informationen. Er bietet die Möglichkeit, die erlebte Fahrdynamik der neuen R 1300 GS Adventure im Display sichtbar zu machen. Angezeigt werden Informationen zu Schräglage, Traktions- und Bremsverhalten sowie ein Sportdrehzahlmesser mit Ganganzeige.

Auch komfortables Telefonieren und Musik hören während der Fahrt sind möglich. Werden über das TFT-Display via Bluetooth beispielsweise ein Smartphone und ein Helm mit BMW Motorrad Kommunikationssystem verbunden, kann bequem auf Funktionen zur Medienwiedergabe und zum Telefonieren zugegriffen werden. Diese Telefonie- und Medienfunktionen können ohne Installation einer App genutzt werden. Besteht eine aktive Bluetooth-Verbindung zu einem beliebigen Standard-Smartphone, kann der Fahrer während der Fahrt genussvoll Musik hören. Zusätzlich bietet die kostenlos verfügbare BMW Motorrad Connected App eine alltagstaugliche, praxisgerechte Pfeilnavigation direkt über das TFT-Display. Die BMW Motorrad Connected App kann kostenlos über die App Stores von Google und Apple bezogen werden. Sie enthält weitere attraktive Zusatzfunktionen, wie das Aufzeichnen gefahrener Routen oder die Anzeige von Fahrstatistiken und Informationen. Aufgezeichnete Routen können damit auch direkt über die Rever Community mit anderen Motorradfahrern geteilt

werden. Die Basisnavigation ist besonders für Motorradfahrer attraktiv, die den Alltagsverkehr oder kurze Trips ohne zusätzliches Equipment komfortabel bewältigen möchten.

Intelligenter Notruf für noch mehr Sicherheit beim Motorradfahren serienmäßig.

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Aus diesem Grunde hat BMW Motorrad mit der Serienausstattung Intelligenter Notruf ein eCall-System entwickelt, das darauf abzielt, Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen.

Serienmäßiger Service Assistent für die automatische Benachrichtigung bei fälligen Servicearbeiten und für Informationen vom Motorrad an die BMW Motorrad Connected App.

Der Service Assistant genannte Dienst ist eine automatische Information vom Motorrad an den (in der Kunden BMW ID angegebenen) BMW Motorrad Vertragshändler, dass notwendige Servicearbeiten anstehen. Dieser ausgesuchte Vertragshändler kontaktiert darauf hin den Kunden, um mit ihm einen Servicetermin zu vereinbaren. Die Funktion Status Report sendet aktuelle Statusdaten des Motorrads an die BMW Motorrad Connected App, auch wenn das Smartphone nicht mit dem Motorrad gekoppelt ist. Dazu zählen Informationen wie Tankfüllstand, Restreichweite, Km-Stand oder Servicebedarf.

5. Design, Stauraumkonzept und Modellvarianten.



„Bei der neuen BMW R 1300 GS Adventure haben wir die Brauchbarkeit und die Präsenz einmal mehr auf die Spitze getrieben. Wir haben bekannte Stauraumkonzepte weiter verbessert und um bisher ungenutzte Bereiche erweitert. Daraus ergibt sich eine ausgeklügelte Funktionalität unter allen Einsatzbedingungen – ganz gleich ob auf Reisen und Expeditionen - selbst unter widrigen Bedingungen.“

Alexander Buckan, Leiter Design BMW Motorrad

30-Liter-Kraftstofftank aus Aluminium mit cleveren Befestigungsmöglichkeiten und gummierten Ablagen. Effektiver Wind- und Wetterschutz dank Windschild und Handschützern mit Handschutzerweiterungen.

Mit der neuen R 1300 GS Adventure geht ein völlig neues Design einher, das sie noch stärker als bisher von ihrer Schwester R 1300 GS abhebt. Das Design mit neuer Flyline folgt der Idee, die extreme Robustheit und Vielseitigkeit der neuen R 1300 GS Adventure auf Anhieb zu zeigen, ohne jedoch die Komplexität unnötig zu erhöhen, sondern Materialität und Funktionalität intelligent miteinander zu verbinden.

Wesentlicher Bestandteil der Außenhaut im mittleren Karosseriebereich der neuen R 1300 GS Adventure ist der in großen Bereichen unverkleidete, 30 Liter fassende Kraftstofftank aus Aluminiumblech. Als wertige Highlights trägt er versenkte BMW Embleme und geprägte GS Schriftzüge auf beiden Seiten und zwei sichtbare Schweißnähte im Sitzbereich zeigen Technologie und Fertigungspräzision.

Besonders wichtig war den Entwicklern bei BMW Motorrad, dass der Tank mit seiner großflächigen Außenhaut auch seiner zusätzlichen Aufgabe, einen Tankrucksack zu tragen, in besonderer Weise nachkommt. Deshalb sind – für leichtes, einfaches Betanken und einen schnellen Zugang zum Smartphone-Ladefach – auf der oberen Tankverkleidung drei Befestigungselemente verschraubt.

Diese clevere Lösung stellt eine Gelenklagerung mit Schnappverriegelung für den als Zubehör erhältlichen, 12 Liter fassenden Tankrucksack mit wasserdichtem Innensack sowie Außentaschen dar. Außerdem erlauben individuelle Befestigungsösen am Tank das Verzurren von Gepäckstücken.

Die schiere Breite des Tanks schafft Vertrauen und schützt wirksam gegen Wettereinflüsse, die von vorne kommen. Funktional schmal gestaltete Seitenflächen integrieren den Fahrer auf ideale Weise und bieten auch im Gelände bestmögliche ergonomische Bedingungen.

Effektivem Wind- und Wetterschutz trägt auch das große Windschild in Verbindung mit den beiden großen, transparenten Windleitflügeln (Cockpitblenden) Rechnung und gestaltet das Fahrerlebnis auch auf langen Strecken einzigartig ruhig und komfortabel. Mit der optionalen elektrischen Windschildverstellung kann dieser – komfortabel vom Lenker aus – millimetergenau an die Bedürfnisse des Fahrers angepasst werden. Bestmöglichen Schutz von Händen und Armen bieten zudem die serienmäßigen Handschützer mit Handschutzerweiterungen und integrierten Blinkleuchten. Ebenfalls Bestandteil der Serienausstattung sind die gummierten Tankablagen rechts und links auf den oberen Tankverkleidungen. Bei Zwischenstopps bieten sie eine rutschfeste, sichere Ablagemöglichkeit für Utensilien.

Ein Höchstmaß an Varianz bei der Gestaltung des Rahmenhecks von sportlich bis expeditionstauglich. Neues Aluminium-Topcase und neue Aluminiumkoffer mit integrierten Magnetskupplungen als elektrische Schnittstelle für USB-Ladebuchsen und Beleuchtung sowie optionale Volumenerweiterung als Sonderzubehör.

Das modulare Konzept der neuen R 1300 GS Adventure ermöglicht es dem Kunden, sie ganz nach seinen individuellen Bedürfnissen und Vorlieben maßzuschneidern. Dieses Konzept wird durch das innovative Design des Gitterrohr-Heckrahmens aus Aluminium zum Leben erweckt, der als Grundlage für eine Fülle von unabhängig kombinierbaren Möglichkeiten dient, um die R 1300 GS Adventure im Hinblick auf den persönlichen Geschmack und die Erfordernisse längerer Reisen und Abenteuer-Trips maßzuschneidern. So bietet bereits die Serienausstattung eine stabile Gepäckbrücke als Befestigungsebene für eine Gepäckrolle oder Tasche und die komfortablen Sozius-Haltegriffe

sind funktional und formschön integriert. Sportlichen Charakter offenbart die neue R 1300 GS Adventure hingegen mit einem schlanken, kurzen Heck mit Sport-Haltegriffen und Verzurrmöglichkeiten, wie es etwa die R 1300 GS Adventure GS Trophy bietet.

Als Sonderzubehör sind zudem ein robustes 37 Liter fassendes Aluminium-Topcase und als Sonderausstattung ab Werk ein Topcase-Halter mit schwingungsentkoppelter Topcase-Platte, elektrischer Schnittstelle für Beleuchtung, Zentralverriegelung und USB-Ladebuchse sowie integrierten Soziushaltegriffen verfügbar. Die Zuladung beträgt maximal 8 kg. Optional ist für das Aluminium-Topcase ein Rückenpolster verfügbar. Damit genießt der Sozius noch mehr Komfort – sowohl bei Kurztrips als auch auf langen Touren. Ebenfalls als Option kann das Aluminium-Topcase mit Gleichschließung ausgerüstet werden.

Idealen Bedienkomfort und sicheren Transport von Gepäck bieten auch die neuen Aluminiumkoffer mit einer Zuladung von jeweils bis zu 10 kg. Das Fassungsvermögen beträgt insgesamt über 73 Liter (37 l links, 36,5 l rechts). Sie werden einfach, schnell und sicher an den innovativen Kofferhaltern aus geschmiedetem Aluminiumbefestigt. Die im linken Kofferhalter integrierte Magnetkupplung dient als elektrische Schnittstelle für die USB-Ladebuchse im linken Koffer. Durch die stimmige Integration in das Heck wird bei Montage beider Koffer eine Breite von 1.000 mm nicht überschritten. Auch sie können optional mit Gleichschließung ausgerüstet werden. Für ein noch größeres Stauvolumen sorgen die ebenfalls optional verfügbaren Volumenerweiterungen um jeweils 10 Liter pro Koffer. Sie sind aus hochwertigem Aluminium gefertigt und schnell und einfach zu montieren.

Praktische Innentaschen sowie Rahmen- und Kühlerblendentaschen für noch mehr Flexibilität und Komfort beim Gepäcktransport.

Unerreichte Möglichkeiten in puncto Gepäckunterbringung am Motorrad bietet die neue R 1300 GS Adventure dank zahlreicher innovativer Features aus dem Original BMW Motorrad Zubehör Programm. So sind sowohl für die Aluminiumkoffer als auch das Aluminium-Topcase passgenaue wasserdichte Innentaschen erhältlich. Zusätzlich können die Aluminiumkoffer noch mit einem Ablagenetz im Deckel und einem Tragegriff ausgerüstet werden.

Eine ideale Transportlösung für kleinere Gegenstände, die dauerhaft am Motorrad verbleiben sollen, stellt die robuste Rahmentasche dar. Sie wird sicher am Heckrahmen verschraubt, besitzt einen wasserdichten Innensack und verfügt über 2 Liter Fassungsvermögen.

Praktischen Stauraum für kleinere Gegenstände, die unterwegs schnell zugänglich sein sollen, bieten die beiden Kühlerblendentaschen links und rechts. Sie wurden eigens für die Kühlerblenden der neuen R 1300 GS Adventure entwickelt und werden für schnelles Ein- und Aushängen einfach an drei Haken an der Kühlerblende eingerastet. Dank einer formstabilen Auslegung von Boden und Deckel, eines wasserdichten Innensacks Mit jeweils 4 Litern Fassungsvermögen und einer maximalen Beladungsmasse von jeweils 2 kg bieten sie eine robuste Ergänzung des innovativen Stauraumkonzepts der neuen R 1300 GS Adventure.

Weitere Ergänzungsmöglichkeiten rund um das Thema Gepäcktransport, wie etwa Hecktaschen und Rucksäcke, bietet das Original BMW Motorrad Zubehör Programm (siehe Übersicht ab Seite 39).

Modellvariante BMW R 1300 GS Adventure: Abenteuer pur.

Bereits in der Basisvariante lässt die neue R 1300 GS Adventure keine Zweifel über ihre Bestimmung aufkommen. In Racingred uni gibt sie sich athletisch durchtrainiert und lockt zu engagierten Motorradabenteuern. Für einen trefflichen Kontrast sorgen der in Silber gehaltene Tank sowie die schwarz-roten Sitze für Fahrer und Sozius. Stimmig ergänzt wird diese Farbstellung vom schwarzen Lenker sowie den schwarzen Felgenbändern und roten Handschutzerweiterungen.

Modellvariante BMW R 1300 GS Adventure Modellvariante Triple Black: Die Elegante.

In der Modellvariante Triple Black präsentiert sich die neue R 1300 GS Adventure ganz von ihrer eleganten Seite. Akzente in perfekt abgestimmten Schwarztönen und der mit hochwertigem Tinted Clear Coat veredelte Aluminiumtank prägen diesen außergewöhnlichen Charakter. Der Auftritt mit gedeckten, edlen Oberflächen macht die Weltreise-Enduro zu einem Blickfang. Der serienmäßige Motorschutzbügel ist schwarz beschichtet und mit silberfarbenen Einsätzen versehen. Ein schwarzer Lenker und schwarze Felgenbänder stehen mit den grau eingefärbten

Handschutzerweiterungen für die traditionellen Triple Black Farben. In dieser Modellvariante ebenfalls enthalten sind neben den großen Kühlerblenden aus Aluminium mit Aufnahmen für die Kühlerblendentaschen auch die beiden Komfortsitze in Schwarz/Grau mit Sitzheizung, eine Gepäckbrücke und das hohe Windschild mit den großen Windabweisern.

Modellvariante BMW R 1300 GS Adventure Modellvariante GS Trophy: Die Sport- und Offroad-Expertin.

Die Modellvariante GS Trophy hat ganz die sportliche Offroad-Kompetenz im Visier und begeistert mit einer sportlichen Farbgebung. Die Lackflächen in Racingblue metallic werden von auffälligen Tapes in Lightwhite uni und Racingred uni ergänzt. Strukturgepulverte Teile in Avusschwarz metallic matt bilden spannende Kontraste zu den Aluminiumteilen. Der in dieser Modellvariante enthaltene hohe, rot-schwarze Fahrersitz erzeugt mit dem sportlichen, ebenfalls zweifarbig gehaltenen Soziussitz die Wirkung einer durchgehenden Sitzbank und korrespondiert trefflich mit den rot eingefärbten Handschutzerweiterungen. Der schwarze Einsatz im Motorschutzbügel aus Edelstahl erzeugt mit den schwarzen Kreuzspeichenrädern ein attraktives Farbenspiel. Schwarze Gitter vor den Kühlern und den Zusatzscheinwerfern sorgen für wirksamen Schutz vor Steinschlag. Das kleinere Windschild Sport und die Sporthaltegriffe für den Sozius prägen den sportlichen Charakter der GS Trophy weiter aus. Große Kühlerblenden mit Aufnahmen für die Kühlerblendentaschen und die Tankablagen aus Aluminium bilden zudem robuste Andockelemente für die Weltreise.

Modellvariante BMW R 1300 GS Adventure Option 719 Karakorum: Die Exklusive.

In der Modellvariante Option 719 Karakorum präsentiert sich die Maschine im exklusiven Farbton Aureliusgreen metallic matt und damit betont edel. Die goldfarbene Linierung und das Frästeilepaket Shadow ergänzen den hochwertigen Auftritt genau so wie das "Opt. 719"-Badge auf dem Tankcover. Ein besonderer Blickfang sind die golden eloxierten Felgenbänder und der goldfarben eloxierte Lenker. Der serienmäßige Motorschutzbügel ist schwarz beschichtet und mit silberfarbenen Einsätzen versehen und die Handschutzerweiterungen sind grau eingefärbt. In dieser Modellvariante enthalten sind neben den kleinen Kühlerblenden aus Aluminium und dem Schutzgitter auf den Zusatzscheinwerfern

auch die beiden Komfortsitze in Schwarz mit Sitzheizung, eine Gepäckbrücke und das kleine Windschild Sport.



P90554806

6. **Ausstattungsprogramm.**



Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

Zur weiteren Individualisierung der neuen R 1300 GS Adventure steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör bereit. Sonderausstattungen werden ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Original BMW Motorrad Zubehör montieren der BMW Motorradhändler oder der Kunde selbst. Damit kann das Motorrad auch nachträglich ausgerüstet werden.

Sonderausstattungen.

R 1300 GS Adventure:

Für alle Modellvarianten:

Innovations-Paket:

Headlight Pro, Riding Assistant,
Heckkollisionswarnung.

Dynamik-Paket:

Schaltassistent Pro (alternativer Paketinhalt
Automatisierter Schaltassistent), Fahrmodi Pro,
Sportbremse.

Touren-Paket:

Hauptständer, Vorbereitung für Navigation, Krümmer verchromt,
Windschild elektrisch verstellbar, Kofferhalter, Topcase-Halter
zusätzlich kombinierbar.

Opt. 719 Frästeilepaket Shadow (nur Opt. 719 Karakorum):

Fußbrems- und Schalthebel gefräst, Ausgleichsbehälterdeckel,
Kupplungs- und Handbremshebel gefräst, Zündspulenabdeckung
gefräst.

Einzelsonderausstattungen.

- Enduro-Paket Pro:
Lenkererhöhung, Enduro-Handhebel kurz, Fahrerfußraste GS
Vario, Lenkerprallschutz, Stangenblinker.

- Sozius-Paket:
Gepäckbrücke, Soziussitz Komfort, nur GS Trophy.
- Enduroschmiederäder.
- Doppelschalldämpfer.
- Adaptive Fahrzeughöhenregelung.
- Adaptive Fahrzeughöhenregelung Komfort.
- Komfortlenker.
- Windschild hoch.
- Riding Assistant.
- Heckkollisionswarnung.
- M Lightweight Batterie.
- DWA.
- Geländebereifung.
- Hauptständer.
- Intelligenter Notruf.
- Teleservices.
- Kreuzspeichenräder (Schwarz).
- Kreuzspeichenräder II (Gold).
- Komfortfahrersitz.
- Komfortfahrersitz niedrig.
- Komfortfahrersitz hoch.
- Komfortsitz Sozius.

Original BMW Motorrad Zubehör.

Stauraum.

- Kofferhalter Aluminium-Koffer links.
- Aluminium-Topcase Silber 37 l.
- Aluminium-Topcase Schwarz 37 l.
- Aluminium-Koffer Silber 36,5 l rechts + 37 l elektrifiziert links.
- Aluminium-Koffer Schwarz 35,6 l rechts + 37 l elektrifiziert links.
- Volumenerweiterung Aluminium-Koffer Silber 20 l.
- Volumenerweiterung Aluminium-Koffer Schwarz 20 l.
- Innentasche Aluminium-Koffer.
- Aluminium-Koffer Tragegriff.
- Ablagenetz Aluminium-Koffer.

- Ablagenetz Aluminium-Topcase.
- Rückenpolster für Aluminium-Topcase.
- Innentasche Aluminium-Topcase.
- Gepäckplatte.
- Tankrucksack Schwarz 12 l.
- Rahmentasche Schwarz 2 l.
- Kühlerblendentasche Schwarz 4 l.

Ergonomie & Komfort

- Spoiler Windschild.
- Windabweiser Schwarz links/rechts.
- Windabweiser getönt links/rechts.
- Windschild getönt.
- Windschild hoch getönt.
- Hauptständer.

Design.

- Hinterachsabdeckung.

Navigation & Kommunikation.

- ConnectedRide Navigator.
- ConnectedRide Smartphone Cradle.

Sicherheit.

- Öleinfüllschraube mit Sicherheitsverschluss Schwarz.
- Scheinwerferschutz.
- Schutz Winkelgetriebe hinten Schwarz.

Wartung und Technik.

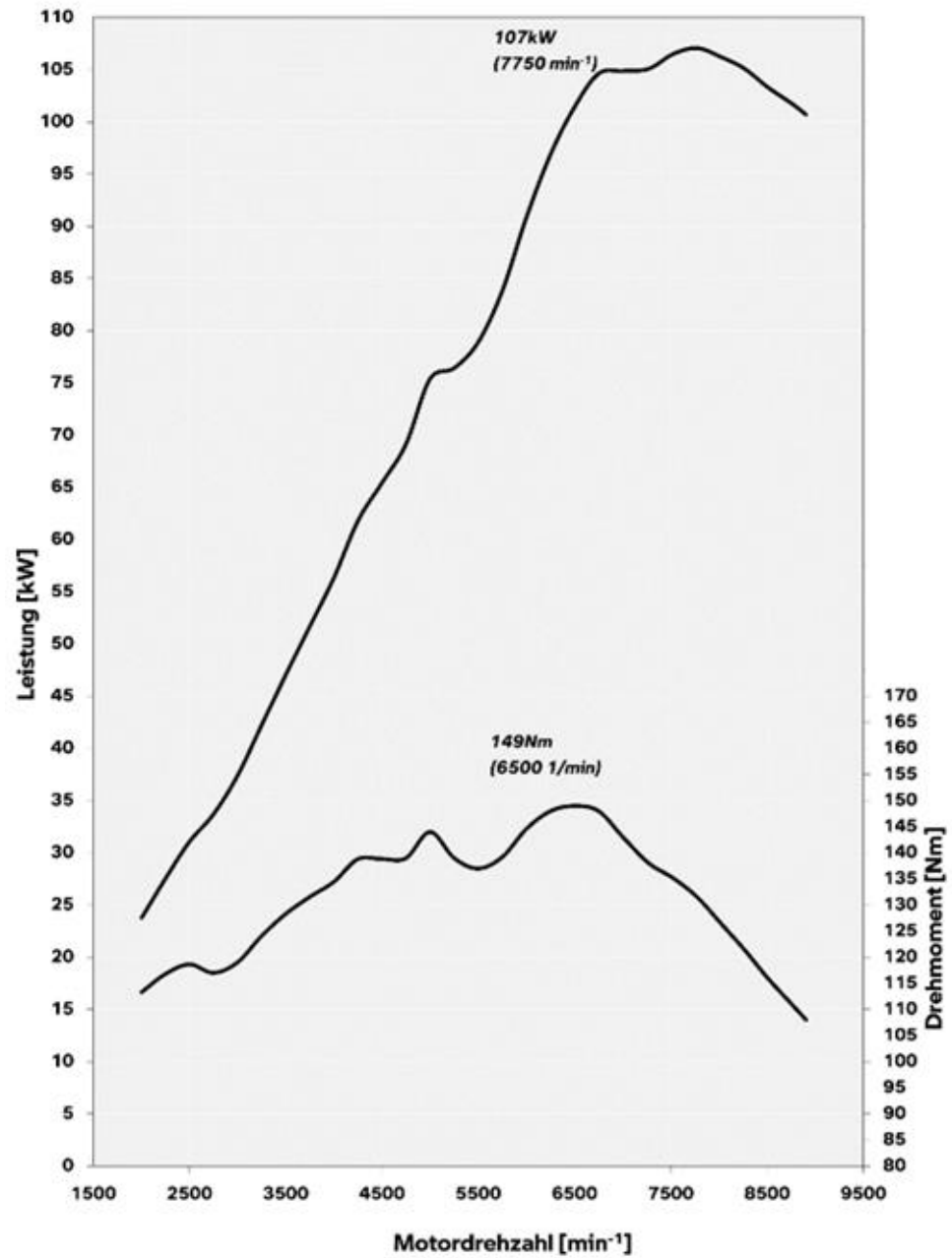
- Zusatzsteckdose.

Weitere innovative Zubehörprodukte sowie fahrzeugungebundenen Zubehör bietet das Original BMW Motorrad Zubehör Programm unter www.bmw-motorrad.de.

7. Motorleistung und Drehmoment.



BMW R 1300 GS Adventure



8. Technische Daten.



R 1300 GS Adventure		
Motor		
Hubraum	cm ³	1.300
Bohrung/Hub	mm	106,5 x 73
Leistung	kW/PS	107/145
Bei Drehzahl	min ⁻¹	7,750
Drehmoment	Nm	149
Bei Drehzahl	min ⁻¹	6,500
Bauart	Luft-/Flüssigkeitsgekühlter Zweizylinder-Viertakt-Boxermotor mit zwei obenliegenden, kettengetriebenen Nockenwellen, einer Ausgleichswelle und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam	
Verdichtung		13,3:1
Kraftstoff		Superbenzin bleifrei 95 ROZ
Ventile pro Zylinder		4
Ø Ein-/Auslass	mm	44/35,6
Ø Drosselklappe	mm	52
Motorsteuerung		BMS-O
Abgasreinigung		Geregelter Dreiwegekatalysator, Abgasnorm EU-5
Elektrische Anlage		
Generator	W	650
Batterie	VAh	12/14
Scheinwerfer		LED
Rückleuchte		Funktionsintegrierte LED-Brems-/Rückleuchten
Starter	W	900
Kraftübertragung		
Kupplung		Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion, hydraulisch betätigt
Getriebe		klauiengeschaltetes Sechsganggetriebe
Primärübersetzung		1,479
Übersetzung Gangstufen	I	2,438
	II	1,714
	III	1,296
	IV	1,059
	V	0,906
	VI	0,794
Sekundärtrieb		Kardan
Primärübersetzung		1,184
Sekundärübersetzung		2,909

R 1300 GS Adventure**Fahrwerk**

Rahmenbauart		Zweiteiliges Rahmenkonzept aus Haupt- und daran angeschraubtem Heckrahmen, Motor mittragend
Radführung Vorderrad		EVO-Telelever DSA-Zentralfederbein
Radführung Hinterrad		Aluminiumguss-Einarmschwinge mit BMW Motorrad EVO-Paralever, DSA
Federweg vorn/hinten	mm	210/220
Nachlauf	mm	118,8
Radstand	mm	1.534
Lenkkopfwinkel	°	63,8
Bremsen	vorne	Doppelscheibenbremse semi-schwimmend gelagerte Bremsscheiben, Ø 310 mm, Vier-Kolben-Radialbremssättel
	hinten	Einscheibenbremse, Ø 285 mm, Doppelkolben-Schwimmsattel
ABS		serienmäßig BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro (schräglagenoptimiert)
Räder		Kreuzspeichenräder
	vorne	" 3,00 x 19"
	hinten	4,50 x 17"
Reifen	vorne	120/70 R 19
	hinten	170/60 R 17

Maße und Gewichte

Gesamtlänge	mm		2.280
Gesamtbreite mit Handschutz	mm		1.012
Sitzhöhe	mm		870/890
DIN-Leergewicht, fahrfertig	kg		269
Zul. Gesamtgewicht	kg		485
Tankinhalt	l		30

Fahrdaten

Kraftstoffverbrauch (WMTC)	l/100 km		4,9 (5,0 mit ASA)
CO ₂	g/km		113 (115 mit ASA)
Standgeräusch	dB(A)		88
Beschleunigung 0–100 km/h	s		3,4
Höchstgeschwindigkeit	km/h		>200